



Wien, 03.11.2016

Totengedenken der UOG Wien zu Allerheiligen

Wie alle Jahre so fand auch 2016 wieder das Totengedenken am Grab der **UOG WIEN** am Hietzinger Friedhof statt.

Dank der Unterstützung durch die GARDE Wien wurde dieser Veranstaltung ein würdiger Rahmen gegeben. Das Bläserquartett hat mit seiner Darbietung für eine besondere Stimmung gesorgt.

Die Anzahl der anwesenden Mitglieder der **UOG WIEN** hielt sich in einer überschaubaren Größe. Trotz Aufruf bei der aoGV am 24.10.2016 und einer Einschaltung auf der Homepage war der Zuspruch äußerst gering.

Eigentlich Schade, da es sich um eine langjährige Tradition handelt, die scheinbar auf Grund Desinteresse seitens der Mitglieder in Vergessenheit geraten wird. Dabei handelt sich um ein dem **UOG WIEN** gehörendes Grab, in dem gemäß Statuten bedürftigen Mitgliedern die Möglichkeit zur letzten Ruhe gegeben wird.

Warum denen, die vor uns gegangen sind, nicht der Respekt und die Ehre durch Präsenz erbracht wird, ist für mich nicht nachvollziehbar.

Auf mehr Beteiligung 2017 hoffend verbleibe ich
mit kameradschaftlichen Gruß

KNAUS Richard, Vzlt e.h.